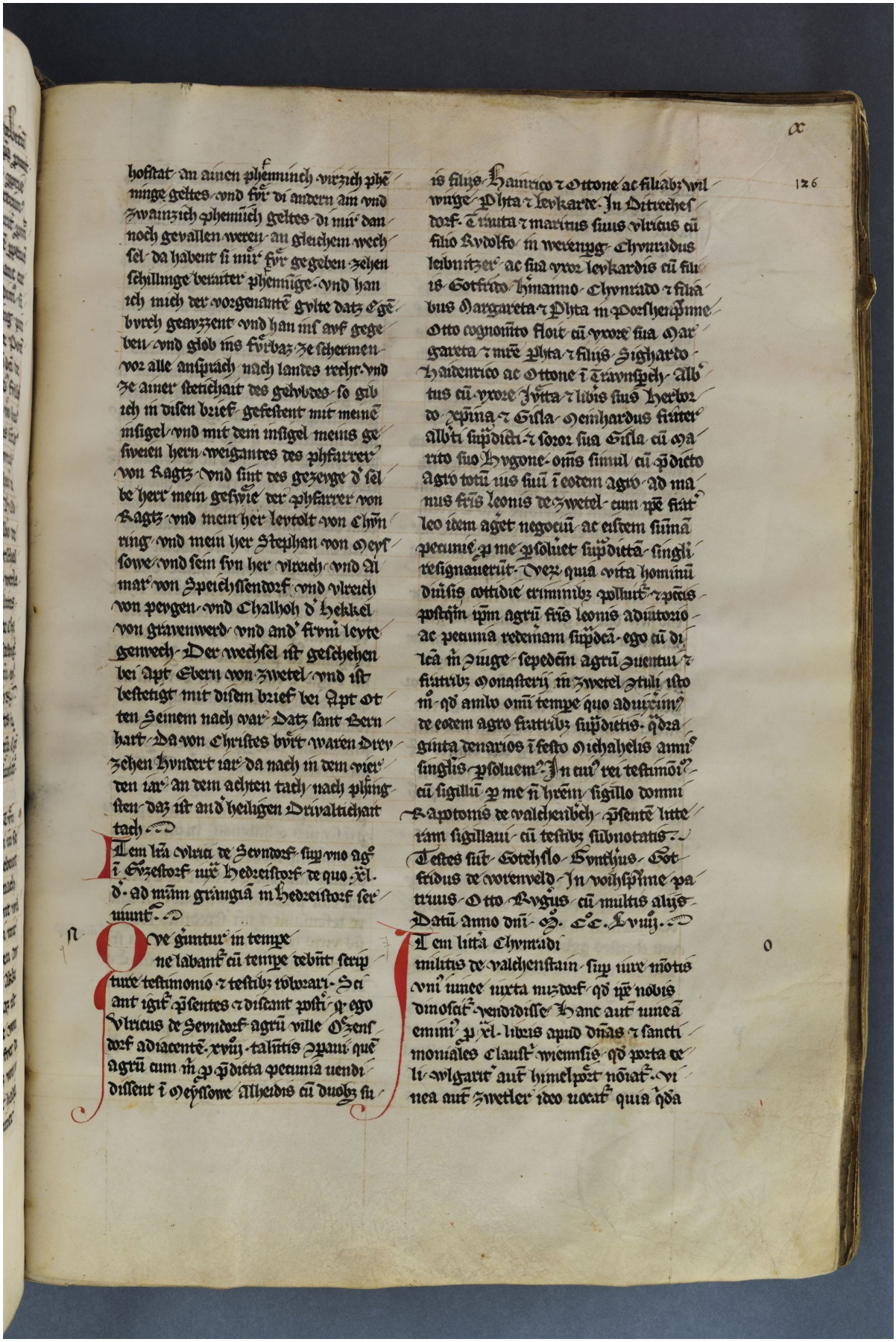
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift



hofstat am anen phemunch vrzich phe
nnige geltes vnd fvr di andern am vnd
zwanzich phemnich geltes di mir dan
noch gevallen weren an gleichem wech
sel da habent si mir fvr gegeben zehen
schillinge betaiter phemnige. vnd han
ich mich der vorgenante gvlte datz egē
bvrch geavzzent vnd han mir awf gege
ben vnd glob ins fvrbaz ze schermen
vor alle ansprach nach landes recht. vnd
ze amer stetchait des gebvldes so gib
ich in disen brief gefestent mit meinē
insigel vnd mit dem insigel meins ge
swaien hern weigantes des phfarrer
von Ragtz vnd sint des gezeige d' sel
be herr mein geswie der phfarrer von
Ragtz vnd mein her leytolt von Chvn
ring vnd mein her Stephan von Geyl
sowe vnd sein svn her vlreich vnd Al
mar von Speichssendorf vnd vlreich
von peygen vnd Chalhoh d' Hekkel
von gravenwerd vnd and' frvm leyte
genvech. Der wechsel ist geschehen
bei Apt Ebern von Zwetel vnd ist
bestetigt mit disem brief bei Apt Ot
ten Seinem nach var Datz sant Bern
hart da von Christes bvrt waren drey
zehen hvndert iar da nach in dem vier
den iar an dem achten tach nach pfing
sten daz ist and' heiligen Drivaltichart
tach.

Item lia vlria de Seyndorf sup vno ag
i Gizelsdorf nuc Hedreistorf de quo .xl.
d. ad mam grangia in Hedreistorf ser
uiunt.

Ove guntur in tempe
ne labant cū tempe debūt scrip
ture testimonio ⁊ testib; tolerari. Sci
ant igit p̄sentes ⁊ discant posti q̄ ego
Vlricus de Seyndorf agrū ville Gzens
dorf adiacentē .xviij. talentis Quam quē
agrū cum m̄ q̄ p̄dicta pecunia uendi
dissent i Geysslowe Alheidis cū duobz fi
lis suis Henrico ⁊ Ottone ac filiabz Wil
wnge Phta ⁊ Leykarde. In Ottreches
dorf. Trauta ⁊ marinus suus vlricus cū
filio Rvdolfo in weitenyg Chvnradus
leibnitzer ac sua vxor Leykardis cū fili
is Gotfrido Hermanno Chvnrado ⁊ filia
bus Margareta ⁊ Phta in Porsheim prime
Otto cognomīto floit cū vxore sua Mar
gareta ⁊ mre Phta ⁊ filius Sighardo
Hadenrico ac Ottone i Trawnspech. Alb
tus cū vxore Jvtta ⁊ libis suis Herbor
do Zepūna ⁊ Gisla Geinhardus fratres
alb'ti sup̄dicti ⁊ soror sua Gisla cū Ma
rito suo Hygone omīs simul cū p̄dicto
agro totū ius suū i eodem agro ad ma
nus fris leonis de Zwetel cum pe fiat
leo idem aget negociū ac eistem suma
pecunie p me psoluet sup̄dictā singli
resignauerūt. Quia vita hominū
dūsis cottidie criminibz pollut ⁊ pcis
postq̄m ipm agrū fris leonis adiuro
ac pecuma redemam sup̄dcā ego cū di
lcā m̄ Zuge sepedēm agrū Zuentui ⁊
fratribz Monasterij in Zwetel stuli uto
m̄ qd amlo omī tempore quo adurcim
de eodem agro fratribz sup̄dictis qd ra
gunta denarios i festo Michahelis anni
singlis psoluem. In cui rei testimoī
cū sigillū p me ñ hrēm sigillo domni
Apotonis de valchenbech p̄sentē litte
ram sigillaui cū testibz subnotatis.
Testes sūt Gotchslo Gvntlius Got
fridus de vorenveld In vohsp̄me pa
truus Otto Rvgus cū multis aliis
Datū anno dni M. CC. Lviij.

Item litta Chvnradi
militis de valchenstain sup iure motis
vni iunee iuxta nuzdorf qd pe nobis
dinosat vendidisse Hanc aut iunea
emini p .xl. libris apud dnas ⁊ sancti
moniales Claust wiennsis qd prta te
li wlgariter aut himelport nociat vi
nea aut Zwetler ideo uocat quia hda